



Enrico Castiglioni: Progetto di concorso per la stazione ferroviaria, Napoli, 1954

Analysephase Entwurfskurs Professur Schwartz HS2017

## Modellstrukturen

Das Ziel dieser Analysephase ist die methodische Annäherung an die Disziplin des Tragwerksentwurfs, welches sich im Spannungsfeld zwischen physikalischer Notwendigkeit und gestalterischer Freiheit entfaltet. Wir versuchen Struktur als Potenzial und nicht als Hürde im architektonischen Entwerfen zu verstehen. Inspiriert durch eine Analyse einer Reihe herausragender Beispiele, soll die Vielschichtigkeit des Tragwerksentwurfs zum Vorschein kommen. In 2er-Gruppen untersuchen wir jeweils zwei Referenzprojekte. Diese Studie mündet in der Analysekritik am 10.10.2017. Die erarbeiteten Beiträge werden anschliessend im HIB ausgestellt. Die Herangehensweise sollte sich an den folgenden Punkten orientieren.

### Recherche

Im ersten Schritt der Analyse sollen die Schlüsselfaktoren für die beiden Entwürfe untersucht werden. Diese Faktoren beinhalten städtebauliche, programmatische, gestalterische, technische und organisatorische Aspekte. Im Besonderen soll das Zusammenspiel zwischen räumlicher Artikulation, Tragverhalten (Tektonik des Lastens) und Konstruktionsprinzip (Tektonik des Fügens) analysiert werden. In einem kurzen Essay (min. eine A4 Seite pro Beispiel) sollen die gemachten Beobachtungen festgehalten werden.

### Modellstrukturen

Bauen Sie für beide Objekte ein aussagekräftiges Strukturmodell, mit Hilfe dessen Sie in der Analysekritik auf die spezifischen Eigenschaften der Tragwerksentwürfe eingehen können. Versuchen Sie in beiden Modellen sowohl das Zusammenwirken der Kräfte als auch die konstruktiven Fügungsprinzipien intuitiv erkennbar zu machen. Achten Sie bei der Wahl des Massstabes darauf, dass das gesamte Objekt im Modell dargestellt werden kann. In einzelnen Fällen kann es Sinn machen, den Fokus auf einen bestimmten Ausschnitt oder ein exemplarisches Bauteil zu richten.

### Hypothese

Abgeleitet aus den gefundenen Charakteristika der Tragwerke sollen die strukturellen Potenziale in eigene hypothetische Anwendungsbereiche überführt werden. Diese Transformation soll anhand von einfachen Prinzip-Modellen, Collagen und Skizzen veranschaulicht werden.

**Abgabe am 10.10.2017, 10:00 Uhr**

Folgende Abgabedokumente sind von jeder Gruppe einzureichen:

**Digital (hochzuladen im dafür vorgesehenen polybox-Ordner)**

A0 als pdf (Textumfang min. zwei A4 Seiten, Modellfotos, Skizzen, Collagen etc.)

Präsentation im pdf Format (max. 10 aussagekräftige Folien)

**Analog (mitzubringen ins HIB, OpenSpace 3)**

A0 als pdf (Textumfang min. zwei A4 Seiten, Modellfotos, Skizzen, Collagen etc.)

Präsentation im pdf Format (max. 10 aussagekräftige Folien)

mind. 2 Modelle (1 je Objekt)